

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Zirkulierofen mit üppigem Schmuck</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Öfen, Herde und Zubehör</p> <p>Inventarnummer: HR 685 2022</p> |
|--|--|

Beschreibung

Zirkulierofen aus Eisenguss auf einem ebenfalls gusseisernen Sockel. Der Ofen ist vollständig mit überquellendem Schmuck im Stil des Historismus überzogen. Vergleichsobjekte besitzen oben auf dem Ofen noch eine Krone, die bei diesem Exemplar wohl verloren gegangen ist.

Zuunterst befindet sich ein Brennraum. Am Türchen zum Brennraum befindet sich ein Drehgriff mit dem dieser verriegelt werden kann und darunter eine Klappe zur Regulierung der Luftzufuhr. Dazwischen befindet sich eine Inschrift mit dem Hüttennamen "Eich". Unter dem Brennraum ist ein Rost und unter diesem ein Aschekasten, der mit einem Griff herausgezogen werden kann. Dies hatte in der Regel zur Folge, dass der Ofen nicht nur mit Holz und Torf, sondern auch mit Kohle befeuert werden konnte. Im Gegensatz dazu steht in der Beschreibung eines fast identischen Ofens bei <https://www.industrie.lu/usineeich.html>, dass es sich hierbei um einen Ofen zur Verbrennung von Holz handelt.

In einem Zirkulierofen wurden die Rauchgast über drei Etagen durch horizontale und vertikale Kanäle, wechselnd rechts und links geführt, die eine optimale Enerin der Brennkammertür bestand zudem die Möglichkeit die Luftzufuhr und damit den Abbrand in einem gewissen Rahmen zu regulieren.

Hergestellt wurde dieser Ofen von der Société en commandite des Forges d'Eich. Eich ist heute ein Stadtteil im Norden der Stadt Luxemburg. Um die Rue Eecherschmelz sind noch ein paar Gebäude der ehemaligen Hütte erhalten.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen / Guss

Maße:

Länge: 32 cm, Höhe: 136 cm, Breite: 65 cm

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|---|
| Hergestellt | wann | 1850-1900 |
| | wer | Société en commandite des Forges d'Eich |
| | wo | Luxemburg (Stadt) |

Schlagworte

- Etagenofen
- Gusseisen
- Gusseiserne Öfen
- Heizofen
- Ofen
- Zirkulierofen

Literatur

- Mila Schrader (2001): Deutsche Gusseisenöfen und Küchenherde, ein historischer Rückblick. Suderburg-Hösseringen
- Walter Hammer, Karin Michelberger, Wilfried Schrem (1984): Deutsche Gusseisenöfen und Herde. Neu-Ulm
- Wingolf Lehnemann (1984): Eisenöfen. München